

Protokoll über die Mitgliederversammlung der Klett Geno e.G. am 05.06.2025 in der Gemeindehalle Grießen

Teilnehmende Vorstände

Kathrin Kern
Joachim Netzhammer

Teilnehmende Aufsichtsratsmitglieder

Susanne Göbelbecker
Axel Schaub
Thomas Bomans

TOP 1:

Eröffnung und Begrüßung

Begrüßung durch den Vorstand.

TOP 2:

Genehmigung der Tagesordnung – keine Einwände.

TOP 3:

Feststellung der Zahl der anwesenden Genossen

	Anzahl
Teilnehmende Mitglieder	120
Entschuldigte Mitglieder	1
Unentschuldigte Mitglieder	319
Summe der Mitglieder	440

Empfang und Registrierung der Mitglieder und Gäste durch
Susanne Göbelbecker, Petra Rott, Astrid Kern, Axel Schaub, Sandra Hiesel.
Astrid verkündet das Ergebnis.

TOP 4:

a.) Wahl der Versammlungsleitung

Vorschlag des Vorstands Thomas Bomans zum Versammlungsleiter zu wählen.

Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

Abstimmung	Anzahl
Ja	120
Nein	–
Enthaltungen	–
Summe der Stimmen	120

Thomas Bomans wurde zum Versammlungsleiter gewählt.

b.) Wahl der Protokollführung

Der Versammlungsleiter schlägt vor Nicole Netzhammer zur Protokollführerin zu wählen.

Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

Abstimmung	Anzahl
Ja	119
Nein	–
Enthaltungen	1
Summe der Stimmen	120

Nicole Netzhammer wurde zur Protokollführerin gewählt.

TOP 5:

Grußworte der Gäste

Gaby Gäng-Schmid spricht in Vertretung des Bürgermeisters und bedankt sich für das große Engagement und die gute Zusammenarbeit.

TOP 6:

Berichte

a) des Vorstands

- Vorstandsmitglieder halten ihren Bericht im Dialog
- Gezeigt wird eine Bilder-Präsentation:
Zeitstrahl vom Anfang bis heute,
Daten zu Mitglieder und Kapital, Arbeitsgruppen,
Gemeinderatsbeschluss, Fördermittel,
Veranstaltungen, „Fun Facts“,
Wirtschaftsapéro im Mai 2025

Der Vorstand verweist bezüglich der Erläuterungen zum Jahresabschluss auf TOP 6 c), da die Erstellung des Jahresabschlusses an die Treuhand Hochrhein GmbH Steuerberatungsgesellschaft delegiert wurde und schlägt folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Vorstand schlägt vor den Jahresfehlbetrag in Höhe von **€ 8.443,14** auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Verlustvortrag entwickelt sich wie folgt:

	€
Verlustvortrag per 01.01.2024	– 34.333,27
Jahresfehlbetrag 2024	– 8.443,14
	<hr/>
Bilanzverlust per 31.12.2024	– 42.776,41

b.) des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat berichtet über ihre Prüfung des Jahresabschlusses und des Vorschlags über die Ergebnisverwendung.

Der Aufsichtsrat schlägt vor den Jahresabschluss in vorgelegter Form festzustellen.

Der Aufsichtsrat schlägt vor die Ergebnisverwendung, wie vom Vorstand vorgeschlagen, zu beschließen.

c.) Vorlage des Jahresabschlusses per 31.12.2024

Präsentation des Jahresabschlusses durch Stefan Schmidle, Treuhand Hochrhein GmbH Steuerberatungsgesellschaft.

TOP 7:

Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung

Thomas Bomans stellt Antrag auf Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Bilanzverlust auf neue Rechnung (Beschlussvorschlag im Anhang).

Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

Abstimmung	Anzahl
Ja	120
Nein	–
Enthaltungen	–
Summe der Stimmen	120

Der Verlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

TOP 8:

Entlastung

- a) **des Vorstandes**
durch die Bürgermeister-Stellverteterin Gaby Gäng-Schmid
Kathrin Kern und Joachim Netzhammer

Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

Abstimmung	Anzahl
Ja	120
Nein	–
Enthaltungen	–
Summe der Stimmen	120

Der Vorstand wird entlastet.

b) **des Aufsichtsrates**

durch die Bürgermeister-Stellverteterin Gaby Gäng-Schmid
Susanne Göbelbecker, Axel Schaub, Thomas Bomans

Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

Abstimmung	Anzahl
Ja	119
Nein	–
Enthaltungen	1
	<hr/>
Summe der Stimmen	120

Der Aufsichtsrat wird entlastet.

TOP 9: „Linde 2.0“

a) **Vorstellung der Umbaupläne**

Bernhard Kern stellt die Umbaupläne unter Bekanntgabe der Baukosten ausführlich vor.

Gedanken zur Konzeption Linde 2.0 als Kultur-, Begegnungs- und Impulsort.

b) **Vorstellung der geplanten Finanzierung**

Joachim Netzhammer und Thomas Bomans stellen die geplante Finanzierung anhand der Ausarbeitung von Franz Rutschmann vor (PDF im Anhang).

c) **Beschlussfassung zum Umbau und der Finanzierung der „Linde“**

Thomas Bomans stellt den Antrag zur Beschlussfassung (Beschlussvorschlag im Anhang).

Abstimmung mit einfacher Mehrheit.

Abstimmung	Anzahl
Ja	119
Nein	–
Enthaltungen	1
	<hr/>
Summe der Stimmen	120

Der Beschlussvorschlag wird angenommen.

TOP 10:

Verschiedenes

- Das Darlehen bei der Volksbank wird voraussichtlich zu einem Zinssatz zwischen 3,6 – 4 % verzinst (abhängig vom noch ausstehenden Wertgutachten).
- Sondertilgungen sollen berücksichtigt werden.
- Die Mitglieder haften nur mit ihrer Einlage, darüberhinaus gibt es keine Nachschusspflicht.
- Mit dem Umbau soll nach den Sommerferien 2025 begonnen werden. Gastraum soll nach 3 Monaten wieder nutzbar sein. Start des Hotelbetriebs voraussichtlich in 2027.
- Der Hotelbetrieb soll mit fest angestellten Personal und Geschäftsführer erfolgen, Stellenprofile sind in Arbeit. Ehrenamt in Kombination Verein/Geno für soziale/kulturelle Events ist denkbar.
- Für die Ausschreibungen der Handwerkerleistungen ist der Architekt Peter Schanz verantwortlich.

TOP 11:

Schlusswort (Kathrin Kern)

- Ziel: Verdoppelung des Eigenkapitals über weitere Anteile/neue Mitglieder steht für Vorstand, Aufsichtsrat und Steuerberater an 1. Stelle.
- Großes Dankeschön an alle, die sich ehrenamtlich einbringen.
- Einladung zum abschließenden Stehempfang.
- Mitteilung der nächsten Termine:
Linde bleibt nur bis Jahresende 2025 geschlossen

Ende 21.45 Uhr